

Herzlich willkommen

zum 1. Elternabend





Schulleiterin
Margit Boas



Konrektorin
Isabelle Welsch



Leitung der Betreuung JJ
Ipek Turuskan

Stadtschule an der Wilhelmskirche

- 6 bis 7- zügige Grundschule mit Vorklasse und 2 Intensivklassen
- Einzugsbereich: alle Kinder des Kernstadtbereichs
- Schülerzahl: ca. 630 Kinder
- Kollegium : ca. 55 Lehrkräfte
- Breites Angebot an Projekten und Fördermaßnahmen
- Ganztagschule mit angeschlossener Betreuungseinrichtung

Gesetzliche Regelung: Schulpflicht

§ 58 Hessisches Schulgesetz

Beginn der Vollzeitschulpflicht

(1) Schulpflicht besteht für alle Kinder, Jugendlichen und Heranwachsenden, die in Hessen ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben. Sie beginnt am 01.08. für alle Kinder, die bis einschließlich 1. Juli geboren sind und damit bis zum 30. Juni das sechste Lebensjahr vollenden.

Kinder, die nach dem 01. Juli das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen werden. Die Entscheidung trifft die Schulleiterin oder der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. Die Schulpflicht beginnt mit der Einschulung. Bei Kindern, die nach dem 31. Dezember das sechste Lebensjahr vollenden, kann die Aufnahme vom Ergebnis einer zusätzlichen schulpsychologischen Überprüfung der geistigen und seelischen Entwicklung abhängig gemacht werden.

Elemente des Einschulungsverfahrens

März / April (1,5 Jahre vor Schuleintritt)	Schulanmeldung
August / September	Start der Vorlaufkurse
Individuelle Termine	Schulärztliche Untersuchungen
März	Elternabend
April / Mai Bis Ende Mai	Schnuppertag Entscheidung ○ Einschulung ○ Vorklasse ○ Intensivklasse ○ Rückstellung
Juni	Schulrallye

Einschulung:

Mittwoch, den 12.08.2026 um 8:30 und 10:00 Uhr

- Zwei Einschulungsfeiern am Standort Mittelstraße
- Ein bis ggf. zwei Einschulungsfeiern am Standort Rotdornstraße
- Nur im Rahmen der engsten Familie



Ihre Wünsche für die Schulzeit Ihres Kindes...

- Ich wünsche meinem Kind, dass es neue Freunde findet.
- Kann es sich in so einer großen Schule überhaupt orientieren?
- Ich wünsche ihm, dass es in der Klasse gut zurechtkommt.
- Ich hoffe, mein Kind kann sich in die Strukturen einfinden.
- Hoffentlich lernt es gut.
- Wird es von der Lehrkraft genug gesehen?
- ...



Kompetenzentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler

Angesichts zunehmender Polarisierung, Falschinformation und gefährlicher Trends in sozialen Medien, von Hetze, Antisemitismus und Extremismus aus unterschiedlichen Bereichen haben **Wertevermittlung, Demokratielernen und Gewaltprävention** eine besondere Bedeutung.



■ Multikulturelle Gesellschaft

- ✓ Verschiedene Nationen
- ✓ Unterschiedliche Religionszugehörigkeiten

■ Inklusion

- ✓ Lernen
- ✓ Sprache und andere Körperbeeinträchtigungen
- ✓ Geistige Entwicklung



Ihr Kind kommt nun in die Schule

- Helfen Sie Ihrem Kind, unsere sozialen Regeln zu erlernen.
- Fragen Sie die Lehrkraft, bevor Sie sie beurteilen.
- Achten Sie den pädagogischen Auftrag unserer Schule.
- Setzen Sie den Kreislauf des Guten für Ihr Kind selber in Gang.



Müllvermeidung

1. Verpackungsmüll soll zuhause bleiben. Bringt ein Kind sein Essen doch einmal verpackt mit in die Schule, so muss es den Müll im Ranzen wieder mit nachhause nehmen. Besser ist es jedoch, grundsätzlich Müll zu vermeiden.
2. Das Reinigungspersonal entleert nur den Restmüll.
3. Die Kinder werden mit ihren Lehrkräften gemeinsam den Papiermüll in die dafür vorgesehenen Container entsorgen.





ToilettenSUPERhelden

Besprechen Sie zuhause die Toilettennutzung mit Ihrem Kind anhand der folgenden Toilettenregeln.

Toilette ordentlich benutzen



Toilettenpapier benutzen



Abspülen



Hände waschen



Hände abtrocknen



**Papierhandtuch
in den Müll**



Einblicke der Eltern in die schulische Arbeit

- Elternabende
- Homepage der Schule
- Elternsprechtage
- Individuelle Lernentwicklungsgespräche



Mitarbeit der Elternschaft

- Schulelternbeirat
- Schulkonferenz
- Förderverein
- Bücherei-Team



Studentafel für Klasse 1



Deutsch	6 Stunden pro Woche
Mathematik	5 Stunden pro Woche
Sachunterricht	2 Stunden pro Woche
Sport	3 Stunden pro Woche
Kunst	2 Stunden pro Woche
Musik	1 Stunden pro Woche
Religion/ Ethik	2 Stunden pro Woche
	= 21 Wochenstunden

Tageslauf / Unterrichtszeiten

Frühaufsicht	07:30 Uhr
Gleitzeit	07:45 - 07:55 Uhr
1. + 2.Stunde	07:55 - 09:25 Uhr
Frühstückspause	09.25 - 09:35 Uhr
Hofpause	09:35 - 09:50 Uhr
3. + 4. Stunde	09:50 - 11:20 Uhr
Hofpause	11:20 - 11:40 Uhr
5. Stunde	11:40 - 12:25 Uhr
Mittagspause + Essen	12:35 - 13:45 Uhr
Modul 1 (AGs & Inselangebote)	13:45 - 14:30 Uhr
Modul 2 (Betreuung durch JJ)	14:30 – 17:00 Uhr

Lernzeiten

Inhalte

❖ Erziehung zur Selbständigkeit

❖ Selbstorganisation



■ Lernen lernen: Methodentraining

- Arbeitsplatz organisieren
- Material ordnen und abheften
- Selbsteinschätzung lernen
- Selbstkontrolle lernen
- Übungen zur Stifthaltung
- Scheren-, Kleber-,
Ranzenführerschein

■ Wiederholen, Vertiefen, Üben

■ Erlernen von Basiskompetenzen

■ Arbeit am PC

■ Orientierung in der Bücherei

HESSEN



Natalie-Erlass / VOGSV § 2 **Verhinderung und Erkrankung**

(1) Versäumt eine Schülerin oder ein Schüler den Schulbesuch, haben die Eltern unverzüglich der Schule den Grund mitzuteilen.

- Krankmeldungen BITTE über die Homepage der Schule melden:
www.stadtschuleadw.de

Homepage

Schnell-Navigation

Hier finden Sie wichtige Seiten auf einen Blick zur schnelleren Navigation.



Krankmeldung

MEHR ERFAHREN



Termine

MEHR ERFAHREN



Kontakt

MEHR ERFAHREN



Downloads

MEHR ERFAHREN

Vorname*

Nachname*

Klasse*

Telefon*

Email*

Ihre Nachricht*

☐ Ich erkläre meine Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung meiner personenbezogenen Daten gemäß der Datenschutzerklärung. *Pflichtfeld

Senden

Stadtschule an der Wilhelmskirche

Mittelstraße 30

61231 Bad Nauheim

Tel: 06032-921380

E-Mail: [poststelle3627\(at\)schule.hessen.de](mailto:poststelle3627@schule.hessen.de)

Downloads

Einschulung

Schulanmeldung
Herzlich Willkommen
Gestattungsantrag
Schulabmeldung
Antrag zur vorzeitigen Einschulung
Antrag auf Zurückstellung für das kommende Schuljahr
Anmeldeformular Türkischunterricht
Elterninformationsabend 2024-03-21
Flyer zur Schulanmeldung
Materialliste
Mein Kind kommt in die Schule
Informationen zum Schulsport

Schulalltag

Schulwegeplan
Schulwegplan Bad Nauheim-Süd
Schulordnung
Beschwerdeformular
Benutzerordnung – Computerraum
Benutzerordnung – Bücherei
Antrag auf Beurlaubung
Antrag auf einen Nachteilsausgleich
Antrag auf freiwillige Wiederholung
Wechsel Religionsunterricht
Notfalldatenblatt
Datenschutzhinweise LUSD – Stadtschulea.d.W.
www.gbs-butzbach.de/
www.klasse-klasse.com
www.kiksup.de
Schutzkonzept

Ganztag

AG-Angebot 2. HJ Mittelstraße
AG Angebot 2. HJ Rotdornstraße
Einwahlzettel Mittelstraße 2. HJ
Einwahlzettel Rotdornstraße 2. HJ
Anmeldung zum Pakt für den Nachmittag 2024-25
Anmeldung zum Pakt für den Nachmittag 2025-26
Elterninfo Instrumentalunterricht 2024
Inselangebote
Vertragsbedingungen
SEPA Lastschriftmandat
Essensanmeldung Einzelvertrag – Mittelstraße
Essensanmeldung Einzelvertrag – Rotdornstraße
Greentimes Elternvertrag – Anschreiben
Terminplan der Ganztagsbetreuung 2024

Downloads

Gesundheit

Kopfläuse

Infektionsschutzgesetz

Rechtliche Grundlagen

www.rv.hessenrecht.hessen.de/bshe/document/jlr-SchulGHE2017pG27

Förderverein

Beitrittserklärung Förderverein

Satzung

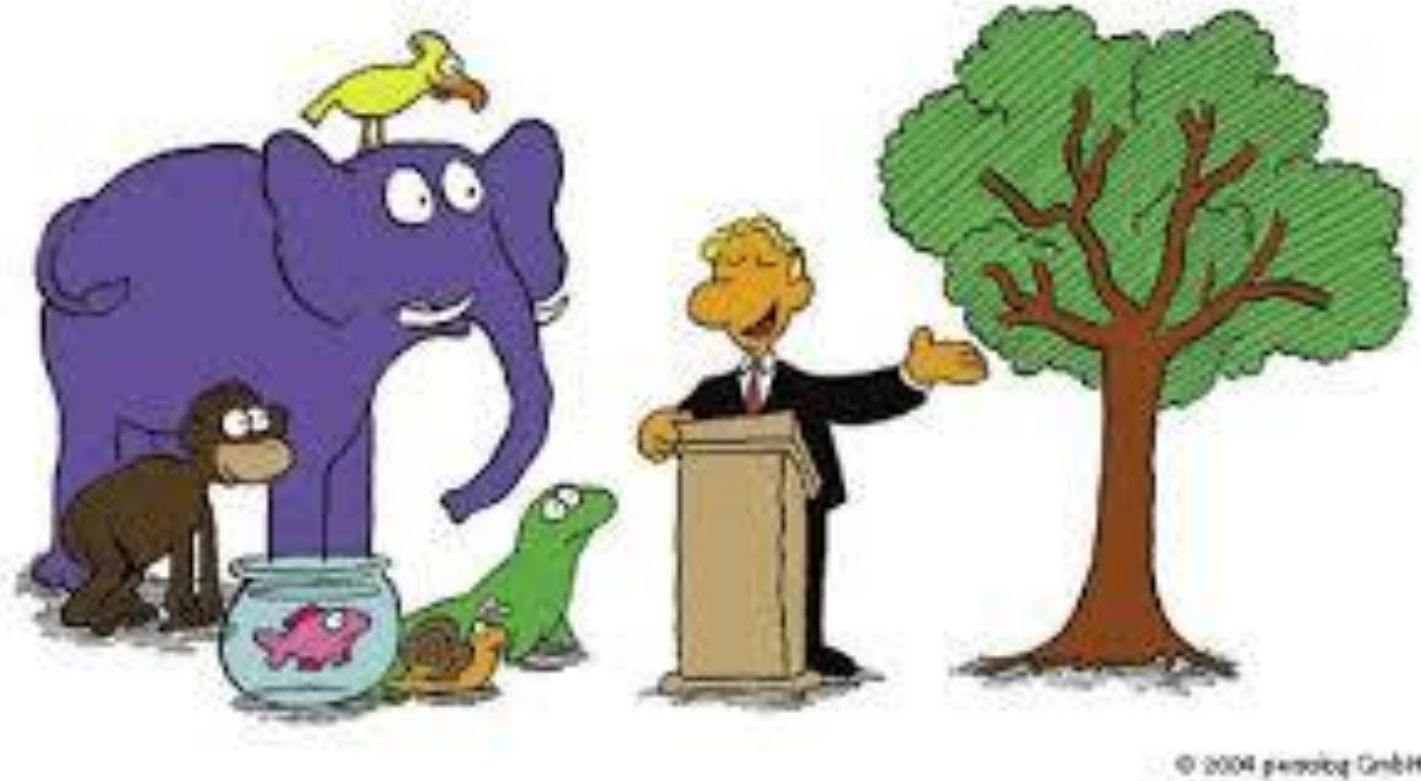
Übergang in die 5. Klasse

Info-Flyer Weiterführende Schule

www.kultusministerium.hessen.de/schulsystem

Informationen zum Übergang in die 5. Klasse

Anstrengung muss sein



aber

Anstrengung muss sein, aber ...

- Vergleichen Sie die Leistungen Ihres Kindes nicht mit denen der Nachbarkinder.
- Nehmen Sie bei Unsicherheiten als erstes Kontakt mit der Lehrkraft auf.



Terminwünsche können über das Sekretariat vermittelt werden

oder Sie schreiben eine Email:

Vorname.Nachname@schule.hessen.de

oder Sie schreiben eine Nachricht in das Mitteilungsheft.

Wie Ihr Kind lesen und schreiben lernt...

1. Ihr Kind lernt, wie die gesprochene Sprache aufgeschrieben wird.
2. In vielen Übungen lernt Ihr Kind, gesprochene Wörter immer genauer abzuhören und die Laute in Buchstaben umzusetzen.
3. Wie beim Sprechen lernen wird Ihr Kind die Wörter immer vollständiger wiedergeben können.
4. Loben Sie Ihr Kind für jede Schreibleistung!
5. Benennen Sie die Buchstaben als Laute.



Ziel ist erreicht, wenn Kinder am Ende der 1. Klasse lautgetreu schreiben können.



Auszug aus dem hessischen Kerncurriculum

In den Jahrgängen 1 und 2 steht der Erwerb der Schriftsprache im Mittelpunkt. Die Lernenden erfassen das Lautprinzip der Schrift, ordnen den Buchstaben des lateinischen Alphabets die entsprechenden Laute zu und erkennen ihre Stellung im Wort.

In enger Verbindung mit dem Sprechen erwerben die Lernenden Kompetenzen im Umgang mit Buchstaben, Wörtern, Sätzen und Texten.

Sie entwickeln über die Druckschrift eine auch für andere gut lesbare Handschrift. Dies ist Voraussetzung, um Schriftsprache als Kommunikationsmittel zu nutzen.

Sofie erklärt, wie man Salami schreibt.



Die Anlauttabelle



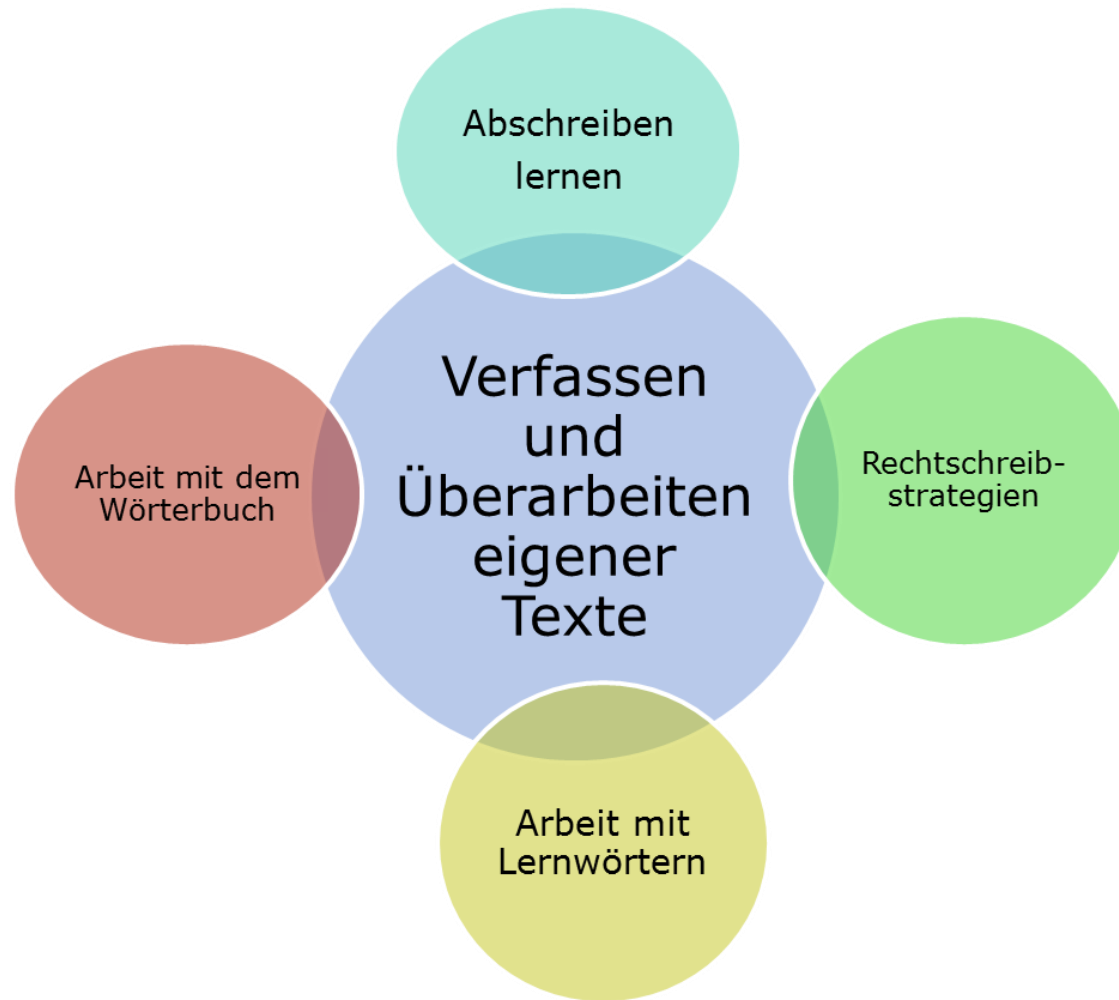
Zebra

Schreibtablette
Finde das Eu wie Euro!

OK 

 M m	 A a	 Au au	 N n
 L l	 E e	 Ei ei	 H h
 Ch ch	 I i	 Eu eu	 R r
 B b	 O o	 Ö ö	 P p
 S s	 U u	 Ü ü	 Z z
 D d			 T t
 W w			 F f
 Sch sch			 J j
 G g			 K k

Der Rechtschreibunterricht



Mein Kind kann/ist/ hat:

Motivation/soziale Fähigkeiten

- abwarten (z.B. reden, wenn das Kind an der Reihe ist)
- zuhören
- Anstrengungsbereit (auch bei unliebsamen Aufgaben)
- sich in eine Gruppe einordnen
- lernwillig
- Konflikte gewaltfrei lösen

Selbstständigkeit:

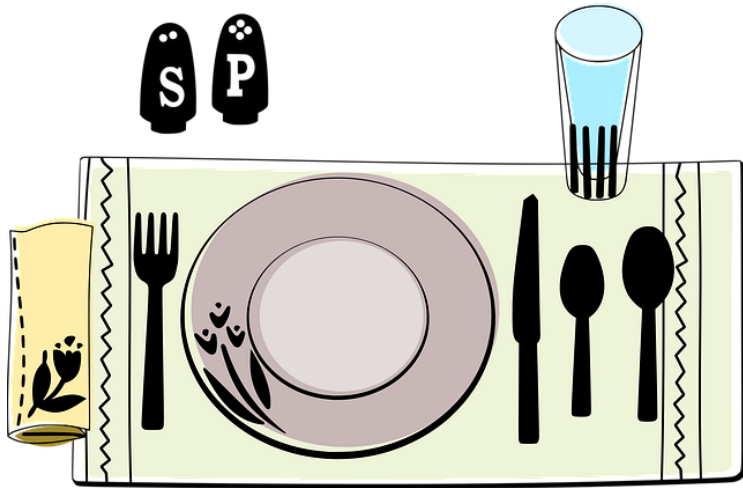
- Schuhe binden
- Jacken schließen
- sich alleine anziehen/ umziehen (5 Minuten)
- seinen Namen schreiben
- alleine auf Toilette gehen

Förderkonzept

- Deutsch als Zweitsprache (Konzept zur Unterstützung des Regelunterrichts: Deutsch & PC)
- Leseförderung
- Förderstunde Mathematik
- Differenzierung
- Herkunftssprachlicher Unterricht (HSU: Türkisch)
- Igelnest (BFZ-Kollegium)



Kooperationspartner



Mittagessen (Green Times)



Arbeitsgemeinschaften/
Inselangebote

Der Pakt für den Nachmittag

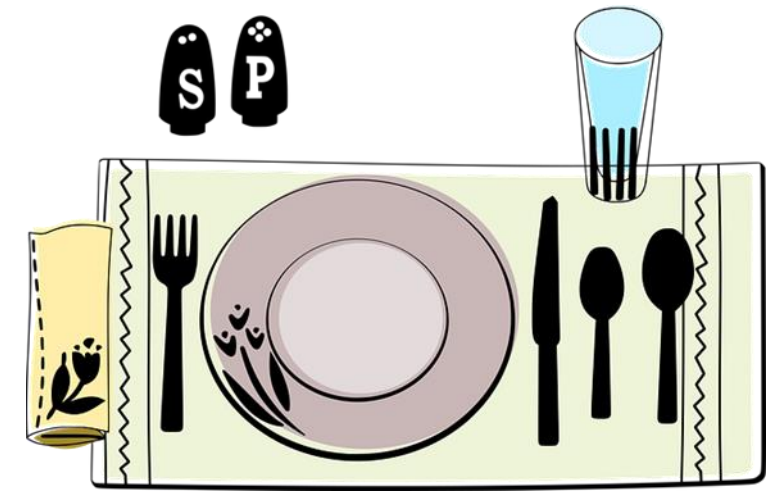
Modul 1 bis 14:30 Uhr

Modul 2 bis 17:00 Uhr



- Anmeldung erforderlich bis: 31.03.2026
 - Schule
 - Greentimes
- Anmeldeformular → Homepage
- Verbindliche Teilnahme
- Jede weitere Aufnahme nach dem 31.03.2026 ist nur noch unter Angabe triftiger Gründe möglich.

Mittagsbetreuung im Anschluss an den Unterricht



- Kaltesser
- Warmesser
 - **Anmeldung über Greentimes**
 - **Frist: 31.03.2026**



- Essensnachmeldung ist bis 15.09. möglich.
- Green Times schließt sein Anmeldeportal am 16.09.2026.
- Danach kann eine Essensanmeldung nur noch über das Sekretariat unter der Angabe triftiger Gründe in Papierform erfolgen.
- **Bereitstellung des Essens ab 01.10.**
- Lunch-Box für den Übergang

Nachmittagsbetreuung

Leitung: Fr.Turuskan / Fr. Goerigk



- Freizeitpädagogische Angebote drinnen und draußen
- altersgemischte Gruppen
- ca. 15:30 Uhr „Teatime“



Jugendberatung und Jugendhilfe e.V.

Ganztagsbetreuung an Schulen an der Wilhelmskirche seit 2010/2011

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle des Vereins befindet sich in Frankfurt.

Gutleutstraße 160 - 164

60327 Frankfurt

Homepage: www.jj-ev.de

Email der Betreuung: schulbetreuung-wiki@jj-ev.de

Elternbeiträge für die Ganztagsbetreuung ab dem Schuljahr 2026/ 2027

Modul 1:

Mo bis Do	7:30 bis 14:30 Uhr	25,50,- Euro mtl.
Mo bis Fr	7:30 bis 14:30 Uhr	32,- Euro mtl.

Modul 2:

Mo bis Do	14:30 bis 17:00 Uhr	127,- Euro mtl.
Mo bis Fr	14:30 bis 17:00 Uhr	159,- Euro mtl.

Ein warmes Mittagessen ist zusätzlich bei „Greentimes“ zu buchen.

Ferienbetreuung: 80,00 € pro Woche wochenweise buchbar

Auszug aus dem A, B, C der Ganztagsbetreuung an der Stadtschule an der Wilhelmskirche

Aufsichtspflicht

In der von Ihnen gebuchten Betreuungszeit liegt die Aufsichtspflicht bei den Mitarbeiter/innen der Betreuung. Deswegen ist besonders wichtig, dass Sie bzw. Ihr Kind sich bei uns bei Abholung abmelden. Besucht Ihr Kind an einem Tag die Betreuung nicht, melden Sie Ihr Kind bitte rechtzeitig ab. (Abholregelung & Einverständniserklärung benötigt)

Eigene Spielsachen

Für mitgebrachte Spielsachen können wir keine Verantwortung übernehmen. Spielsachen, die laut Schulordnung verboten sind, sind auch in der Betreuung nicht erlaubt.

Fundsachen

Bitte schauen Sie regelmäßig in unseren Betreuungsräumen nach, ob sich dort noch Kleidung oder anderes von Ihrem Kind befindet. Es empfiehlt sich, alles mit dem Namen Ihres Kindes zu beschriften (z.B. Jacken, Turnbeutel).

Auszug aus dem A, B, C der Ganztagsbetreuung an der Stadtschule an der Wilhelmskirche

Hausschuhe

Bitte geben Sie Ihrem Kind Hausschuhe oder Anti-Rutsch-Socken für die Betreuung mit. Beschriften Sie diese bitte mit Namen.

Krankheit

Bitte lassen Sie Ihr Kind in Krankheitsfällen zu Hause und informieren Sie uns entsprechend.

Unfall

Sollte Ihrem Kind während der Betreuung etwas passieren und wir können Sie oder andere Ansprechpartner nicht erreichen, wird in Notfällen ein Krankenwagen gerufen. Daher benötigen wir immer eine aktuelle Notfall-Telefonnummer. Aus rechtlichen Gründen dürfen Betreuer/innen Ihr Kind nicht ins Krankenhaus, zu Ihnen oder zum Arzt fahren.

Ferienbetreuung

- Findet in allen Schulferien statt (Schließzeit die letzten 3 Wochen in den Sommerferien & zwischen dem 24.12 und dem ersten Wochenende im neuen Jahr)
- Für Modul 1 und Modul 2 Kinder kostenpflichtig
- Extra Anmeldungen über die Ranzenpost
- Für alle Kinder von 08:00 - 16:00 Uhr Tagesausflüge & Projekte
- Wechselnde Standorte



Bringen und Holen

Nach den Herbstferien:



